

Geschäftsverteilungsplan des Bundespatentgerichts für das Geschäftsjahr 2000

(1. Januar bis 31. Dezember 2000)

A

Es sind gebildet:

- 4 Nichtigkeitssenat
- 1 Juristischer Beschwerdesenat
- 1 Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat
- 14 Technische Beschwerdesenate
- 9 Marken-Beschwerdesenate
- 1 Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen

B

Die Präsidentin des Bundespatentgerichts Sedemund-Treiber übernimmt den Vorsitz im 1. Senat (Nichtigkeitssenat).

C

Den Vorsitz in den übrigen Senaten verteilt das Präsidium des Bundespatentgerichts wie folgt:

- | | |
|--|---|
| 2. Senat (Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Kurbel |
| 3. Senat (Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Grütemann |
| 4. Senat (Nichtigkeitssenat) | Vorsitzender Richter Dr. Schwendy |
| 5. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Goebel |
| 6. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Rübel |
| 7. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vizepräsident Dipl.-Ing. Dr. Schnegg |
| 8. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Kowalski |
| 9. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Petzold |
| 10. Senat (Juristischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Bühring |
| 11. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Niedlich |
| 13. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Ulrich |
| 14. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Moser |
| 15. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Chem. Dr. Kahr |
| 17. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Grimm |
| 19. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Keilerer |
| 20. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Anders |
| 21. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Dr. Hechtfisher |
| 23. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Beyer |
| 24. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dr. Ströbele |
| 25. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Kliems |
| 26. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | NN |
| 27. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | NN |
| 28. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Stoppel |
| 29. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | NN |
| 30. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Stoppel |
| 32. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzende Richterin Forst |

- | | |
|--|---|
| 33. Senat (Marken-Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Matthias Winkler |
| 34. Senat (Technischer Beschwerdesenat) | Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Lauster |
| 35. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen) | Vorsitzender Richter Goebel |

D

Das Präsidium verteilt die Geschäfte unter die Senate, bestimmt - über die unter C getroffene Regelung hinaus - deren Besetzung und regelt die Vertretung wie folgt:

1. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 13. und 34. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1-12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Präsidentin des Bundespatentgerichts Sedemund-Treiber

Regelmäßiger Vertreter der Vorsitzenden: Richter Schülke

Rechtskundiges Mitglied: Richter Schülke
Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Dr. Schermer (bei Verhinderung der Vorsitzenden)
Richter Dr. Hacker (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richter Dr. Albrecht (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder: die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

2. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 11., 17., 19. und 23. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1-12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Kurbel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Baumgärtner

Rechtskundiges Mitglied: Richter Baumgärtner
Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Püschel (bei Verhinderung des Vorsitzenden)
Richter Gutenmuth (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richterin Schuster (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder: die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

3. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder des ergänzenden Schutzzettifikats oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 6., 7., 14., 15. und 20. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1—12 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Grüttemann

Regelmäßige Vertreterin der Vorsitzenden: Richterin Sredl

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Sredl

Regelmäßige Vertreter des rechtskundigen Mitglieds: Richter Brandt (bei Verhinderung des Vorsitzenden)
Richterin Tronser (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
— die Genannten vertreten sich gegenseitig —
Richter Harrer (in der angegebenen Reihenfolge)

Technische Mitglieder: die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate;
Richter Dr. agr. Huber, soweit dem 3. Senat Verfahren für folgende technische Fachgebiete des 14. Senats zugewiesen sind:
Neue Pflanzen A 01 H
Neuzüchtungen A 01 K 67/00-67/04 von Tieren
Düngemittel C 05
Biochemie; C 12
Bier; Spirituosen;
Wein; Essig;
Mikrobiologie;
Enzymologie;
Mutation und genetische Techniken

Regelmäßige Vertreter der technischen Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

4. Senat (Nichtigkeitssenat)

Geschäftsaufgabe:

- Verfahren wegen Erklärung der Nichtigkeit des Patents oder wegen Erteilung oder Rücknahme der Zwangslizenz oder wegen der Anpassung der durch Urteil festgesetzten Vergütung für eine Zwangslizenz einschließlich der Verfahren gemäß § 20 GebrMG sowie Anträge auf Erlass einstweiliger Verfügungen gemäß § 85 Abs. 1 PatG für die technischen Fachgebiete, die dem 8., 9. und 21. Senat (Technische Beschwerdesenate) zugewiesen sind;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1—12 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dr. Schwendy

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden: Richter Müllner

Rechtskundiges Mitglied: Richter Müllner

Technische Mitglieder: die technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate

Regelmäßige Vertreter: Richter Rauch (bei Verhinderung des Vorsitzenden)

a) der rechtskundigen Mitglieder: Richter Dr. Vogel von Falckenstein (bei Verhinderung des rechtskundigen Mitglieds)
Richterin Schroeter (in der angegebenen Reihenfolge);

b) der technischen Mitglieder: die Vertreter der technischen Mitglieder der unter a) genannten Technischen Beschwerdesenate.

5. Senat (Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Gebrauchsmusterstelle und der Gebrauchsmusterabteilungen des Patentamts gemäß § 10 GebrMG 1968 und § 18 GebrMG 1987;
- Beschwerden gegen Beschlüsse der Topographiestelle und der Topographieabteilung des Patentamts gemäß § 4 Abs. 4 Satz 3 Halbleiterschutzgesetz;
- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 23 Abs. 4 PatG 1981, § 24 Abs. 3 Satz 1 bis 3 PatG 1968, soweit es sich um die Einsicht in die Akten einer Patentanmeldung handelt, die vor dem 1. Oktober 1968 eingereicht worden ist und soweit nicht daneben die nach Art. 7 § 1 Abs. 1 und 2 Nr. 1 PatÄndG 1967 weiter geltende § 18 DPAV (idF vom 9. Mai 1961) Anwendung finden kann, § 24 Abs. 3 Satz 4 PatG 1968, § 31 Abs. 5, § 50 Abs. 1 und 2, § 54 Satz 2 PatG 1981, Art. II § 4 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 Satz 1, Art. III § 2 Abs. 1 bis 2 Satz 1 IntPatÜG und Art. 7 § 1 Abs. 3 PatÄndG 1967, jedoch — soweit vorstehend erfaßt — mit Ausnahme der Fälle der Akteneinsicht in noch nicht bekanntgemachte Patentanmeldungen, die vor dem 1. Oktober 1968 vom Patentamt mit der Begründung zurückgewiesen worden sind, daß eine nach § 1, § 2 und § 4 Abs. 2 PatG 1968 patentfähige Erfindung nicht vorliege und bei denen der Zurückweisungsbeschuß bis zu diesem Zeitpunkt keine Rechtskraft erlangt hat;
- Beschlüsse über Ablehnung von Richtern des 10. Senats gemäß § 86 Abs. 3 Satz 2 PatG, falls der 10. Senat infolge einer Richterablehnung beschlußunfähig geworden ist;

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Goebel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dr. Schade

Rechtskundige Mitglieder: Richter Dr. Schade
Richter Gutermuth

Regelmäßige Vertreter der rechtskundigen Mitglieder: Richterin Tronser
Richter Schülke

Technische Mitglieder: die jeweiligen technischen Mitglieder des Technischen Beschwerdesenats, zu dessen Geschäftsbereich das technische Fachgebiet (IPC-Klasse) gehört, dem der Schutzgegenstand zuzuordnen ist
die Vertreter der technischen Mitglieder des betroffenen Technischen Beschwerdesenats

6. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 in die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Pressen	B 30
Wellen, Lager; Kupplungen; Bremsen;	F 16 C,
Federn, Stoßdämpfer	D, F
Kolben, Dichtungen; Ventile	F 16 J, K
Straßen-, Eisenbahn-, Brückenbau	E 01
Wasserbau; Grundbau; Bodenbewegung	E 02
Wasserversorgung; Kanalisation	E 03
Gebäude oder ähnliche Bauwerke für besondere Zwecke	E 04 H

- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Rübel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Riegler

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Riegler
Richter Dipl.-Ing. Trüstedt
Richter Dipl.-Ing. Schmidt-Kolb
Richter Dipl.-Ing. Sperling

Rechtskundiges Mitglied: Richter Dr. Albrecht

Regelmäßige Vertreter

- der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 8. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richter Viereck, die rechtskundigen Mitglieder des 17. und 15. Senats, Richterin Werner (in der angegebenen Reihenfolge).

7. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Haushalt- oder Tafelausstattung A 47 G

Ausstattungen für Fenster und Türen A 47 H

Küchenausstattung; Kaffeemühlen, A 47 J

Gewürzmühlen; Geräte zum Gebrauch

in Verbindung mit Koch- oder Heizöfen

Sanitäre Ausstattung, soweit nicht A 47 K

anderweitig vorgesehen; Toilettenzubehör

Waschen oder Reinigen im Haushalt; A 47 L

Staubsauger allgemein

Kochen; Kochgeräte B 01 B

Chemische oder physikalische B 01 L

Laboratoriumsgeräte zum

allgemeinen Gebrauch

Aufbringen von Flüssigkeiten B 05 D

Mechanische Metallbearbeitung ohne B 21

wesentliches Zerspanen des Werkstoffs:

Stenzen von Metall

Verarbeiten von Zement, Ton und Stein B 28

Luftkissenfahrzeuge B 60 V

Schiffe, sonstige Wasserfahrzeuge; B 63

dazugehörige Ausrüstung

Kraft- und Arbeitsmaschinen oder F 01

Kraftmaschinen allgemein; Kraftanlagen

allgemein; Dampfkraftmaschinen

Brennkraftmaschinen; mit Heißgas oder F 02

Abgasen betriebene Kraftmaschinenanlagen

Druckmittelbetriebene Systeme allgemein; F 15 B

druckmittelbetriebene Stellorgane

Maschinenelemente und -einheiten F 16 B,

G, M, N,

P, S, T

Speichern oder Verteilen von Gasen und F 17

Flüssigkeiten

Dampferzeugung F 22

Erzeugen von Verbrennungsprodukten

hohen Drucks oder hoher Geschwindigkeit

Herde F 24 B, C

Kälteerzeugung und Kühlung; Herstellen

und Lagern von Eis; Verflüssigen und

Verfestigen von Gasen

Wärmetausch allgemein F 28

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vizepräsident

Dipl.-Ing. Dr. Schnegg

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Köhn

des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Köhn

Richter Dipl.-Ing. Dr. Pösentrup

Richter Dipl.-Ing. Hochmuth

Richter Dipl.-Ing. Frühauf

Rechtskundiges Mitglied: Richter Eberhard

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des

11. Senats in der umgekehrten

Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Schwarz-Angele

die rechtskundigen Mitglieder des

21., 17. und 14. Senats

(in der angegebenen Reihenfolge).

8. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Landwirtschaft; Tierhaltung,

-aufzucht; Tierfang

A 01 B-F,
J-M ausgenom-
men A 01 K
Gr 67/00 - 67/04

Werkzeugmaschinen; Metallbearbeitung B 23 B-G, Q

Verarbeiten von Kunststoffen; Verarbeiten B 29

von Massen in plastischem Zustand

allgemein

Allgemeine Baukonstruktionen, E 04 B-G

Bauelemente, Dacheindeckungen,

Gebäudeausbau, Baugerüste

Getriebe F 16 H

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Kowalski

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Dr. Claus Maier

des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Dr. Claus Maier

Richter Dipl.-Ing. Dehne

Richter Dr. agr. Huber

Rechtskundiges Mitglied: Richter Gutermuth

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des

9. Senats in der umgekehrten

Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds: das rechtskundige Mitglied des

20. Senats, Richterin Martens,

das rechtskundige Mitglied des

19. Senats, Richterin Klante

(in der angegebenen Reihenfolge).

9. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Drucken; Druckmaschinen oder -pressen; B 41 F-L

Druckvorrichtungen; Schreibmaschinen;

Stempel; Kopier- und Vervielfälti-

gungsgeräte oder -vorrichtungen;

Adressiermaschinen

Fahrzeuge allgemein B 60 B, D-K, N

P, R mit Aus-

nahme der

Gr 22,

S, T

Eisenbahnen B 61 B-K

Gleislose Landfahrzeuge B 62

Luftfahrzeuge; Flugwesen; Raumfahrt B 64

Kraft- und Arbeitsmaschinen oder Kraft- F 03 B-G

maschinen für Flüssigkeiten; Wind-,

Feder-, Gewichts- oder sonstige

Kraftmaschinen; Erzeugen von

mechanischer Energie

Verdrängerkraft- und Arbeitsmaschinen für F 04

Flüssigkeiten; Arbeitsmaschinen

(insbesondere Pumpen) für Flüssigkeiten

oder Gase, Dämpfe

Rohre F 16 L

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Petzold

Regelmäßiger Vertreter Richter Dipl.-Ing. Winklharer

des Vorsitzenden:

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Winklharer

Richter Dipl.-Ing. Küstner

Richter Dipl.-Ing. Bork

Richter Dipl.-Ing. Bülskämper

Rechtskundiges Mitglied: Richter Rauch

Regelmäßige Vertreter

a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des

6. Senats in der umgekehrten

Reihenfolge ihres Dienstalters;

- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Friehe-Wich, das rechtskundige Mitglied des 11. Senats, Richter Knoll, das rechtskundige Mitglied des 6. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

10. Senat (Juristischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Abteilungen des Patentamts, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- Beschwerden gegen Beschlüsse des Patentamts in Geschmacksmustersachen;
- Beschlüsse über Ersuchen des Patentamts gemäß § 128 Abs. 2 und 3 PatG;
- Beschlüsse über Ablehnung von Richtern gemäß § 86 Abs. 3 Satz 2 PatG;
- Entscheidungen über Anfechtungen der Wahl der Mitglieder des Präsidiums gemäß § 68 Nr. 2 PatG;
- Vermittlung der Beweiserhebung gemäß § 115 Abs. 2 PatG;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat, dem 5. Senat sowie den Technischen Beschwerdesenaten des Bundespatentgerichts zugewiesenen Sachen;
- Verfahren nach § 40 Abs. 4, § 45 Abs. 4 und § 46 Satz 4 des Erstreckungsgesetzes;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen, nach Nr. 12 auch in den den Technischen Beschwerdesenaten zugewiesenen Sachen; sonstige Erinnerungen, soweit nicht andere Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Bühring

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden: Richterin Winkler

Rechtskundige Mitglieder: Richterin Winkler
Richterin Winter

Regelmäßige Vertreter der rechtskundigen Mitglieder: Richter Hövelmann
Richter Kraft
(in der angegebenen Reihenfolge)

11. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
 - Bekleidung A 41
 - Kopfbekleidung A 42
 - Schuhwerk A 43
 - Trennen B 01 D
 - Brechen, Pulverisieren oder Zerkleinern; Vorbehandlung von Getreide für die Vermahlung B 02
 - Sprüh- und Zerstäubungsvorrichtungen B 05 B, C
 - Erzeugen oder Übertragen mechanischer Schwingungen allgemein B 06
 - Trennen fester Stoffe von festen Stoffen; Sortieren von Postgut und Dokumenten; stückweises Sortieren von Einzel- oder Massenartikeln B 07
 - Reinigen B 08
 - Metallbearbeitung durch Einwirken elektrischen Stroms B 23 H
 - Löten; Schweißen; Schneiden B 23 K
 - Sonstige Metallbearbeitung; kombinierte Bearbeitungsvorgänge; Universalwerkzeugmaschinen B 23 P
 - Schleifen; Polieren B 24
 - Handwerkzeuge; tragbare Werkzeuge mit Kraftantrieb; Werkbankeinrichtungen; Manipulatoren B 25
 - Handschneidwerkzeuge; Schneiden, Trennen B 26
 - Fahrzeugreifen B 60 C
 - Handhaben von dünnem oder fadenförmigem Gut B 65 H
 - Sattlerei; Polsterei B 68

- Mechanische Behandlung von Häuten, Fellen und Leder allgemein C 14 B
- Natürliche oder künstliche Fäden oder Fasern; Spinnen, Zwirnen D 01 B, D, C, H
- Garne; mechanische Veredelung von Garnen, Seilen; Schären, Bäumen D 02
- Weberei D 03
- Flechten; Herstellen von Spitzen; Stricken; Posamenten; nichtgewebte Stoffe D 04
- Nähen; Sticken; Tuften D 05
- Behandeln von Textilgut, Strecken, Waschen, Bügeln, Reinigen D 06 B-J
- Schlösser; Riegel; Scharniere E 05 B, C, D
- Bewegungsvorrichtungen für Flügel F
- Geldschränke G
- Türen, Fenster, Fensterläden oder Rolläden allgemein; Leitern E 06
- Waffen F 41
- Munition; Sprengverfahren F 42

- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Niedlich

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Phys. Dr. Keil
Richter Dipl.-Phys. Dr. Witzgall

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Phys. Dr. Keil
Richter Dipl.-Phys. Dr. Fritsch
Richter Dipl.-Ing. Kadner

Rechtskundiges Mitglied: Richter Haußleiter

Regelmäßige Vertreter

- der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 7. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

- des rechtskundigen Mitglieds: Richter Sekretär, die rechtskundigen Mitglieder des 6., 8. und des 34. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

13. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
 - Gartenbau, Forstwirtschaft, Bewässern A 01 G
 - Backen; eßbare Teigwaren A 21
 - Metzgerei; Fleisch-, Geflügel-, Fischverarbeitung A 22
 - Lebensmittel und ihre Behandlung A 23
 - Tabak; Zigarren; Zigaretten; Utensilien für Raucher A 24
 - Borstenwaren A 46
 - Möbel A 47 B-F
 - Sport, Spiele A 63
 - Mischen, z. B. Lösen, Emulgieren, Dispergieren B 01 F
 - Mit Zentrifugalkräften arbeitende Apparate oder Maschinen zum Durchführen physikalischer oder chemischer Verfahren B 04
 - Gießformen, Gießerei, Pulvermetallurgie B 22
 - Behandeln von Holz und ähnlichen Werkstoffen B 27 K
 - Drucken; Typen, Setzvorrichtungen, Druckformen, Druckverfahren, Druckplatten oder -folien; Werkstoffe für Oberflächen, die in Druckmaschinen verwendet werden B 41 B-D, M, N
 - Handhaben von Flüssigkeiten B 67
 - Glas; Mineral- und Schlackenwolle C 03
 - Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen C 04 B 33/00 - 41/91
 - Sprengstoffe; Zündhölzer; Herstellung von Zündhölzern C 06
 - Eisenhüttenwesen C 21
 - Metallhüttenwesen; Eisen- oder Nicht-eisenlegierungen; Behandlung von Legierungen oder von Nichteisenmetallen C 22
 - Elektrolytische oder elektrolytische Verfahren und Vorrichtungen C 25

- Züchten von Kristallen C 30
 Cellulosegewinnung; Karton; Papier D 21 C, H
 Erd- oder Gesteinsbohren; Bergbau E 21
 Industrie-, Schacht-, Brennöfen; Retorten F 27
 Verfahren und Geräte für Elektrographie C 03 G
 und für Verwendung magnetischer Bilder Gr 13 - 21
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
 Dipl.-Ing. Ulrich

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Chem. Dr. Schröder

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Dr. Karl Vogel
 Richter Dipl.-Chem. Dr. Schröder
 Richter Dipl.-Ing. Dr. Henkel
 Richter Dipl.-Phys. Dr. Winfried Maier

Rechtskundiges Mitglied: Richter Heyne

- Regelmäßige Vertreter
- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 34. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 7. und 14. Senats, Richter Reker, Richterin Klante, (in der angegebenen Reihenfolge).

14. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Neue Pflanzen A 01 H
 Neuzüchtungen von Tieren A 01 K 67/00 - 67/04

Konservieren von Körpern von Menschen, Tieren, Pflanzen oder deren Teile; Biozide; Mittel zum Vertreiben oder Anlocken von Schädlingen; Mittel zum Beeinflussen des Pflanzenwachstums A 01 N

Präparate für medizinische, zahnärztliche oder kosmetische Zwecke A 61 K

Desinfektion und Sterilisation; Verbandmaterial A 61 L

Naßaufbereitung oder Aufbereitung mittels Luftsetzmaschinen oder Luftherden; magnetische oder elektrostatische Trennung B 03

Beseitigung von festem Abfall B 09

Verfahren zum Herstellen von Verzierungen; Malerei oder künstlerisches Zeichnen; Konservieren D, F

von Gemälden; Oberflächenbehandlung zum Erreichen besonderer künstlerischer Oberflächeneffekte oder -beschaffenheiten; Besondere Musterungen oder Bilder

Anorganische Chemie C 01

Behandlung von Wasser, Abwasser oder Abwasserschläm C 02

Kalk; Zemente; keramische Massen; Steine; Schall- oder Wärmeschutzmassen C 04 ausgenommen C 04 B 33/00 - 41/91

Düngemittel C 05

Peptide; Proteine C 07 K

Biochemie; Bier; Spirituosen; Wein; Essig; C 12

Mikrobiologie; Enzymologie; Mutation und genetische Techniken

Zucker-, Stärkeindustrie C 13

Beschichten von Werkstoffen; chemische Oberflächenbehandlung von Metallen; Inhibieren von Korrosion oder Verkrustung allgemein C 23

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
 Dipl.-Chem. Dr. Moser

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Chem. Dr. Rupprecht

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Dr. Rupprecht
 Richter Dipl.-Chem. Dr. Holzner
 Richter Dipl.-Chem. Dr. Philipp
 Richter Dipl.-Chem. Dr. Gerhard Wagner

Rechtskundiges Mitglied: Richter Harrer

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 15. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richter Brandt, die rechtskundigen Mitglieder des 11. und 21. Senats Richterin Winter (in der angegebenen Reihenfolge).

15. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Chemische Mittel zum Löschen von Bränden und Bekämpfung chemischer Schadstoffe A 62 D

Chemische oder physikalische Verfahren, z. B. Katalyse, Kolloidchemie; entsprechende Vorrichtungen hierfür B 01 J

Schichtkörper B 32

Organische Chemie C 07 B - J

Organische makromolekulare Verbindungen; deren Herstellung oder chemische Verarbeitung; Massen auf deren Grundlage C 08

Farbstoffe; Anstrichstoffe; Polituren; C 09

Naturharze; Klebstoffe; verschiedene Zusammensetzungen; verschiedene Anwendungen von Stoffen

Mineralöl-, Gas- oder Koksindustrie; C 10

Kohlenmonoxid enthaltende technische Gase; Brennstoffe; Schmiermittel; Torf

Tierische oder pflanzliche Öle, Fette, fettartige Stoffe oder Wachse; daraus gewonnene Fettsäuren; Reinigungsmittel; Kerzen C 11

Chemische Behandlung von Häuten, Fellen, Leder C 14 C

Chemische Behandlung natürlicher Stoffe zur Gewinnung von Fäden oder Fasern; chemische Gesichtspunkte bei der Herstellung künstlicher Fäden, Gespinste, Fasern, Borsten oder Bänder D 01 C, F

Bleichen; Trockenreinigen oder Waschen von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Behandeln von Fasern, Fäden, Garnen, Geweben, Federn; Färben oder Bedrucken von Textilien; Belagstoffe; Färben von Leder, Pelzen oder festen makromolekularen Stoffen; Flächenverzerrung auf Textilstoffen D 06 L, M, N, P, Q

Untersuchen oder Analysieren von Stoffen durch Anwendung elektrischer, elektrochemischer oder magnetischer Mittel; Untersuchen oder Analysieren von Stoffen mittels chemischer Methoden, Apparate für solche Methoden, automatisches Analysieren G 01 N

Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas Gr 27, 30 - 37

Lichtempfindliche Gemische oder ihre Träger; photographische Verfahren G 03 C

Materialien für Elektro-, Elektrophoto-, Magnetographie G 03 G

Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften Gr 5 - 11

Direkte Umwandlung von chemischer in elektrische Energie H 01 M

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Chem. Dr. Kahr

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Chem. Dr. Deiß

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Chem. Dr. Deiß
Richter Dipl.-Chem. Dr. Niklas
Richter Dipl.-Chem. Dr. Jordan

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Schroeter

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 14. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: das rechtskundige Mitglied des 14. Senats, Richterin Werner, die rechtskundigen Mitglieder des 9. und 13. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

17. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Strömungsmittelbetrieene Schaltungsele- F 15 C, D
mente; Strömungsdynamik

Messen mechanischer Schwingungen; G 01 H,
Messen von Kraft, Drehmoment, Arbeit, L, M
mechanischer Leistung, mechanischem
Wirkungsgrad oder des Drucks von Fluiden;

Prüfen der Unwucht von Maschinen,
Konstruktionsteilen; Prüfen von
Konstruktionsteilen, Apparaten

Berechnen; Rechnen; Zählen G 06

Kontrollvorrichtungen G 07

ausgenommen G07F

Signalwesen G 08

Informationsspeicherung G 11

Elektrische Schalter; Relais; Wählschal- H 01 H
ter; Schutzvorrichtungen

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Grimm

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Lange

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Lange
Richter Dipl.-Ing. Bertl
(1/2 Pensum wegen Tätigkeit in der
Gerichtsverwaltung)
Richter Dipl.-Ing. Prasch
Richter Dipl.-Ing.
Günther Schuster

Rechtskundiges Mitglied: Richterin Püschel

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 19. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: Richterin Eder,
die rechtskundigen Mitglieder des 11. und 21. Senats,
Richter Gutermuth
(in der angegebenen Reihenfolge).

19. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Elektrische Ausrüstung oder Antrieb von B 60 L, M
elektrisch angetriebenen Fahrzeugen; elek-
trodynamische Fahrzeugbremsysteme allge-
mein; Speiseleitungen und Vorrichtungen
am Gleis für elektrisch angetriebene Fahr-
zeuge

Eisenbahnverkehrs-, Steuerungs- und B 61 L
Sicherungstechnik

Messen der Länge, der Dicke oder ähnlicher G 01 B
linearer Abmessungen; Messen von Winkeln;
Messen von Flächen; Messen von Unregel-
mäßigkeiten an Oberflächen oder Umrisen

Steuern, Regeln G 05

Elektrische Widerstände; Magnete; Induk- H 01 C, F, G
tivitäten; Transformatoren; Auswahl der
Werkstoffe hinsichtlich ihrer magnetischen
Eigenschaften; Kondensatoren, Gleichrich-
ter, Schaltvorrichtungen

Erzeugung, Umwandlung oder Verteilung H 02
von elektrischer Energie

Elektrische Heizung; elektrische Beleuch- H 05 B
tung, soweit nicht anderweitig vorgesehen

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Phys. Dr. Kellerer

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Günter Schmidt

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Günter Schmidt
Richter Dipl.-Phys.
Dr. Norbert Mayer
Richter Dr.-Ing. Kaminski

Rechtskundiges Mitglied: Richter Schmöger

Regelmäßige Vertreter

- a) der technischen Mitglieder: die technischen Mitglieder des 20. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
- b) des rechtskundigen Mitglieds: die rechtskundigen Mitglieder des 11., 23., 14., und 20. Senats
(in der angegebenen Reihenfolge).

20. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Messen von Entfernungen, Höhen, G 01 C
Neigungen oder Richtungen für die
Geodäsie und Navigation;

Kreiseleräte; Photogrammetrie

Messen des Volumens, des Durchfluß- G 01 F
volumens, des Massendurchflusses
oder des Füllstandes; volumetrische
Mengenmessung

Wägen G 01 G

Messen der Intensität, der Geschwindig- G 01 J
keit, der spektralen Zusammensetzung,
der Polarisation oder der Phase von
infrarotem, sichtbarem oder ultraviolettem
Licht; Farbmessung; Strahlungspyrometrie

Messen der Temperatur; Messen von G 01 K
Wärmemengen; Temperaturfühler,
soweit nicht anderweitig vorgesehen

Untersuchen von physikalischen G 01 N Gr 1 bis
Eigenschaften von Stoffen Gr 25, Gr 29

Messen der Linear- oder Winkel- G 01 P
geschwindigkeit der Beschleunigung,
der Verzögerung oder des Stoßes;

Anzeigen des Vorhandenseins,
des Fehlens oder der Richtung
einer Bewegung

Geophysik; Gravitationsmessungen; G 01 V
Aufspüren von Massen oder Gegenständen

Meteorologie G 01 W

Zeitmessung G 04

Selbstkassierende und ähnliche Geräte G 07 F

Wellenleiter, Resonatoren, Leitungen H 01 P, Q
oder andere Einrichtungen des Wellen-
leitertyps; Antennen

Grundlegende elektronische Schaltkreise H 03

Elektrische Nachrichtentechnik H 04

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Anders
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Kalkoff
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Obermayer Richter Dipl.-Phys. Kalkoff Richter Dipl.-Phys. Dr. Greis
Rechtskundiges Mitglied:	Richter Dr. van Raden (Ri. k. A.)
Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 21. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Engels, die rechtskundigen Mitglieder des 34., 7. und 23. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

21. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Medizin und Tiermedizin (außer Arzneimittel, Kosmetika, Desinfektion und Sterilisation)	A 61 B-J, M, N
Vorrichtungen, Geräte und Verfahren zur Lebensrettung; Feuerbekämpfung	A 62 B, C
Sicherheitsgurte oder Sicherheitsgeschirre in Fahrzeugen	B 60 R Gr 22
Beleuchtung	F 21
Regelung oder Steuerung der Verbrennung; Zündung von Feuerungen	F 23 N, Q
Messen elektrischer und magnetischer Größen; Funkpeilung, -ortung, -entfernung- oder -geschwindigkeitsmessung; Funknavigationssysteme; analoge Systeme mit anderen Wellen; Messung von Kern- oder Röntgenstrahlung (ausgenommen Messen der Strahlungsintensität von Kern- oder Röntgenstrahlung mit Szintillationsdetektoren aus Kristall, Kunststoff, Flüssigkeit, Gas)	G 01 R, S, T (ausgenommen Gr 1/202 bis Gr 1/205)
Optische Elemente, Systeme oder Geräte; Brillen	G 02 B, C
Aufnehmen, Projizieren oder Betrachten von Photographien nebst Zubehör; holographische Verfahren, Vorrichtungen	G 03 B H
Geräte für die Behandlung von belichteten photographischen Materialien; photo-mechanische Herstellung von Druckflächen	G 03 D, F
Kabel; Leiter; Isolatoren; Dielektrika (ausgenommen Isolatoren oder isolierende Körper, gekennzeichnet durch den isolierenden Werkstoff; Auswahl von Werkstoffen hinsichtlich ihrer isolierenden oder dielektrischen Eigenschaften);	H 01 B
Elektrische Glühlampen; Maser, Laser	H 01 K, S
Erzeugen elektrischer Schockwirkungen; Röntgentechnik	H 05 C, G
b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.	

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Ing. Dr. Hechtfischer
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Ing. Klosterhuber
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Ing. Klosterhuber Richter Dipl.-Ing. Haaß Richter Dipl.-Phys. Dr. Kraus Richter Dipl.-Phys. Ph. D./M.I.T. Cambridge Skribanowitz
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Dr. Franz
Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 23. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Sommer, die rechtskundigen Mitglieder des 7., 20. und 8. Senats, (in der angegebenen Reihenfolge).

23. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)
- | | |
|---|--------|
| Beleuchtung und Signalgebung bei Fahrzeugen | B 60 Q |
| Erzeugung von Rückstoßenergie | F 03 H |
| Anzeigen oder Aufzeichnen in Verbindung mit Messen allgemein; Einrichtungen oder Instrumente zum Messen von zwei oder mehr Veränderlichen, soweit nicht von einer anderen Unterklasse umfaßt; Tarifmeßgeräte; Messen oder Prüfen, soweit nicht anderweitig vorgesehen | G 01 D |
| Steuern oder Regeln von Lichtstrahlen; optische logische Elemente; optische Analog-Digital-Umsetzer | G 02 F |
| Unterricht; Geheimschrift; Anzeige, Reklame; Siegel- und Verschlusmarken | G 09 |
| Musikinstrumente; Akustik | G 10 |
| Einzelheiten von Instrumenten | G 12 |
| Kernphysik; Kerntechnik | G 21 |
| Elektrische Entladungsröhren, -lampen | H 01 J |
| Halbleiterbauelemente; elektrische Festkörperbauelemente | H 01 L |
| Leitungsverbinder oder -anschlüsse; Stromabnehmer | H 01 R |
| Funkenstrahlen; sonstige offene Entladungsgeräte | H 01 T |
| Statische Elektrizität; in der Natur vorkommende Elektrizität | H 05 F |
| Plasmathechnik; Erzeugung von beschleunigten elektrisch geladenen Teilchen und Neutronen | H 05 H |
| Gedruckte Schaltungen; Gehäuse oder konstruktive Einzelheiten von elektrischen Geräten; Herstellung von Baugruppen aus elektrischen Elementen | H 05 K |
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dipl.-Phys. Dr. Beyer
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Meinel
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Phys. Dr. Meinel Richter Dipl.-Phys. Dr. Gottschalk Richter Dipl.-Phys. Lokys
Rechtskundiges Mitglied:	Richterin Tronser
Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder:	die technischen Mitglieder des 17. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;
b) des rechtskundigen Mitglieds:	Richterin Martens, Richterin Pagenberg, die rechtskundigen Mitglieder des 7. und 9. Senats, (in der angegebenen Reihenfolge).

24. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 3 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden nach Abschnitt E Satz 2;
- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- d) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender:	Vorsitzender Richter Dr. Ströbele
Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden:	Richter Hotz

Mitglieder: Richter Dr. Klaus Schmitt
Richter Holz
Richter Dr. Hacker
Richterin Werner

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 29. Senats,
sodann die Mitglieder des 32. Se-
nats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

25. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 5 (mit
Ausnahme der IR-Marken und Buchstaben N-Z der Akten-
zeichen des Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des
Namens des ursprünglichen Markenanmelders, der in der
vom Patentamt vorgelegten Akte angegeben ist) der Klassen-
einteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist
die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechts-
mittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des
Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entschei-
dungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG
in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Kliems

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richter Knoll

Mitglieder: Richter Knoll
Richter Brandt
Richter Engels

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 24. Senats,
sodann die Mitglieder des 26. Se-
nats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

26. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 6, 20,
21, 32, 33, 34, 37 und 39 der Klasseneinteilung von Waren
und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leit-
klasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in
der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des
Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entschei-
dungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG
in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
N. N.

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richter Kraft

Mitglieder: Richter Kraft
Richter Reker
Richterin Eder

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 33. Senats,
sodann die Mitglieder des 25. Se-
nats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

27. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 7, der
Leitklasse 9 (Buchstaben A—L der Aktenzeichen des Patent-
amts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des
ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt
vorgelegten Akte angegeben ist, ausgenommen die IR-Mar-
ken dieser Leitklasse) sowie der Leitklasse 25 der Klassen-
einteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist
die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechts-
mittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des
Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entschei-
dungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG
in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: N. N.
Regelmäßiger Vertreter
der Vorsitzenden: Richter Albert

Mitglieder: Richter Albert
Richter Viereck
Richterin Friehe-Wich

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 26. Senats,
sodann die Mitglieder des 28. Se-
nats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

28. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 2, 4,
8, 10, 12, 13, 14, 15, 29 und 31 der Klasseneinteilung von
Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der
Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht
in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des
Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entschei-
dungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG
in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Stoppel

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richterin Grabrucker

Mitglieder: Richterin Grabrucker
($\frac{1}{2}$ Pensum wegen Tätigkeit in der
Gerichtsverwaltung)
Richterin Martens
Richter Sekretaruk

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 30. Senats,
sodann die Mitglieder des 27. Se-
nats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

29. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklasse 16, 38
und 40 sowie die ab dem 1. Januar 1999 bei Gericht eingehen-
den Beschwerden in Verfahren der Leitklasse 42 der Klassen-
einteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist
die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechts-
mittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des
Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entschei-
dungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG
in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: N. N.

Regelmäßiger Vertreter
des Vorsitzenden: Richter Meinhardt

Mitglieder: Richter Meinhardt
Richter Dr. Vogel von Falckenstein
Richterin Gabriele Schuster
($\frac{3}{4}$ Pensum wegen Tätigkeit in der
Gerichtsverwaltung)
Richter Guth (Ri. k. A.)

Regelmäßige Vertreter
der Mitglieder: die Mitglieder des 27. Senats,
sodann die Mitglieder des 30.
Senats (jeweils in der umgekehrten
Reihenfolge ihres Dienstalters).

30. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des
24. Senats nach Abschnitt E):

- Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Mar-
kenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichen-
abteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 5
(IR-Marken und Buchstaben N-Z der Aktenzeichen des
Patentamts oder des Anfangsbuchstabens des Namens des
ursprünglichen Markenanmelders, der in der vom Patentamt
vorgelegten Akte angegeben ist) und 9 (IR-Marken und
Buchstaben M-Z der Aktenzeichen des Patentamts oder des
Anfangsbuchstabens des Namens des ursprünglichen Mar-
kenanmelders, der in der vom Patentamt vorgelegten Akte
angegeben ist) der Klasseneinteilung von Waren und Dienst-
leistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie
bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte
vermerkt ist;

- b) Beschwerden nach § 133 Abs. 2 des Markengesetzes;
- c) Warenzeichenverfahren nach § 51 Abs. 1 des Erstreckungsgesetzes;
- d) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- e) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Stoppel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dr. Buchetmann

Mitglieder: Richter Sommer
Richter Dr. Buchetmann
Richterin Schwarz-Angele
Richter Schramm

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 28. Senats, sodann die Mitglieder des 33. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

32. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 11, 23, 24, 26, 28, 30 und 41 sowie die bis zum 31. Dezember 1998 bei Gericht eingegangenen Beschwerden in Verfahren der Leitklasse 42 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts, soweit nicht andere Marken-Beschwerdesenate nach dieser Geschäftsverteilung zuständig sind;
- c) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- d) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzende: Vorsitzende Richterin
Forst

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dr. Fuchs-Wissemann

Mitglieder: Richter Dr. Schlemann
Richter Dr. Fuchs-Wissemann
Richterin Klante

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder: die Mitglieder des 25. Senats, sodann die Mitglieder des 24. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

33. Senat (Marken-Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe (vorbehaltlich der Zuständigkeit des 24. Senats nach Abschnitt E):

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Markenstellen und Markenabteilungen (bisher: Prüfungsstellen und Warenzeichenabteilung) des Patentamts in Verfahren der Leitklassen 1, 17, 18, 19, 22, 27, 35 und 36 der Klasseneinteilung von Waren und Dienstleistungen; maßgeblich ist die Angabe der Leitklasse, wie sie bei Eingang des Rechtsmittels bei Gericht in der Amtsakte vermerkt ist;
- b) Beschwerden gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse des Patentamts in den dem Senat zugewiesenen Sachen;
- c) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Matthias Winkler

Regelmäßige Vertreterin des Vorsitzenden: Richterin Dr. Schermer

Mitglieder: Richterin Dr. Schermer
Richter von Zglinitzki
Richterin Pagenberg

Regelmäßige Vertreter der Mitglieder:

die Mitglieder des 32. Senats, sodann die Mitglieder des 29. Senats (jeweils in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters).

34. Senat (Technischer Beschwerdesenat)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Prüfungsstellen und Patentabteilungen des Patentamts in den Fällen des § 36 I Abs. 3 PatG 1968, § 73 Abs. 3, § 130 bis § 133 PatG 1981 für die technischen Fachgebiete (IPC-Klassen)

Kurzwaren; Schmucksachen	A 44
Hand- und Reisegeräte	A 45
Bearbeiten von Holz oder ähnlichen Werkstoffen;	B 27 B - J, L - N
Nagel-, Klammermaschinen allgemein; Herstellung von Gegenständen im Trockenverfahren aus Spänen oder Fasern, die aus Holz oder ähnlichem Material bestehen	
Herstellen von Gegenständen aus Papier; Papierverarbeitung	B 31
Buchbinderei; Alben; Ordner; besondere Drucksachen	B 42
Schreib- und Zeichengeräte; Bürozubehör	B 43
Maschinen, Geräte, Werkzeuge für künstlerische Arbeiten	B 44 B
Verpackungsmaschinen, -geräte, -vorrichtungen, Verpackungsverfahren; Auspacken; Etikettiermaschinen, -geräte, -verfahren; Behältnisse zum Lagern oder Befördern von Gegenständen oder Materialien (Container); Zubehör, Verschlüsse oder Ausrüstungen hierfür; Verpackungselemente; Verpackungen; Sammeln oder Entfernen von Haus- oder ähnlichem Müll; Transport- oder Lagervorrichtungen, z. B. Förderer zum Laden oder Abladen; Werkstättenfördersysteme; pneumatische Rohrförderanlagen	B 65 B - G
Heben; Anheben; Schleppen (Hebezeuge)	B 66
Seile; Kabel (außer elektrische Kabel)	D 07
Papierherstellung (mechanischer Teil), Faserplatten	D 21 B, D-G, J
Feuerungen, Verbrennung; Beseitigung oder Behandlung von Verbrennungsprodukten; Rauchgaszüge	F 23 B-M
Heizung; Klimatisierung; Lüftung	F 24 D-J
Trocknen von festen Gütern und Erzeugnissen	F 26

- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 4—11 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter
Dipl.-Ing. Lauster

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dipl.-Ing. Dr. Barton

Technische Mitglieder: Richter Dipl.-Ing. Dr. Barton
Richter Dipl.-Phys. Dr. Frowein
Richter Dipl.-Ing.
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Ihnen

Rechtskundiges Mitglied: Richter Hövelmann

Regelmäßige Vertreter a) der technischen Mitglieder:

die technischen Mitglieder des 13. Senats in der umgekehrten Reihenfolge ihres Dienstalters;

b) des rechtskundigen Mitglieds:

Richterin Winter, die rechtskundigen Mitglieder des 23., 13. und 17. Senats (in der angegebenen Reihenfolge).

35. Senat (Beschwerdesenat für Sortenschutzsachen)

Geschäftsaufgabe:

- a) Beschwerden gegen Beschlüsse der Widerspruchsausschüsse nach § 34 Abs. 1 SortG;
- b) Erinnerungen gemäß § 23 Abs. 2 RpfLG gegen Entscheidungen des Rechtspflegers nach § 23 Abs. 1 Nr. 1, 4—12 RpfLG in den dem Senat zugewiesenen Sachen.

Vorsitzender: Vorsitzender Richter Goebel

Regelmäßiger Vertreter des Vorsitzenden: Richter Dr. Schade

Rechtskundiges Mitglied:	Richter Dr. Schade Richter Müllner
Technische Mitglieder:	Richter Dipl.-Chem. Dr. Wagner Richter Dr. agr. Huber
Regelmäßige Vertreter	
a) des rechtskundigen Mitglieds:	Richter Schülke
b) der technischen Mitglieder:	Richter Dr. Rupprecht Richter Dr. Philipp

E

Geschäftsaufgaben nach dem Einigungsvertrag

Für Rechtsbehelfe und Klagen, deren Entscheidung dem Bundespatentgericht nach § 3 Abs. 2 der besonderen Bestimmungen zur Einführung der Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes (Anlage I Kapitel III Sachgebiet E Abschnitt II Nr. 1) im Einigungsvertrag obliegt, ist der Senat zuständig, in dessen sachliche Zuständigkeit der Gegenstand des Verfahrens fällt. Jedoch ist in Markensachen, in denen sich die Beschwerde nicht gegen den Beschluß einer in den Geschäftsaufgaben der Marken-Beschwerdesenate genannten Markenstelle oder Markenabteilung (bisher: Prüfungsstelle oder Warenzeichenabteilung) des Patentamts richtet, ausschließlich der 24. Senat zuständig.

F

Das Präsidium bestimmt in Ergänzung der in den Abschnitten D und E getroffenen Regelungen folgendes:

I.

Zusätzliche Geschäftsaufgaben

- Wiederaufnahme des Verfahrens
Für Nichtigkeitsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 579 ff ZPO) und für Restitutionsklagen und -anträge (§ 99 Abs. 1 PatG, § 580 ff ZPO) ist der Senat zuständig, der zur Entscheidung in dem Verfahren, dessen Wiederaufnahme begehrt wird, berufen wäre.
- Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse
Für Vollstreckungsgegenklagen gegen Kostenfestsetzungsbeschlüsse (§ 62 Abs. 2 Satz 3, § 80 Abs. 5, § 84 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 PatG, § 767, § 794 Abs. 1 Nr. 2, § 795 ZPO) ist der Senat zuständig, der über eine Beschwerde oder eine Erinnerung gegen den Kostenfestsetzungsbeschluß zu entscheiden hätte.

II.

Erläuterung zu den Geschäftsaufgaben der Technischen Beschwerdesenate

Für die Verteilung der Geschäftsaufgaben unter die Technischen Beschwerdesenate ist die Internationale Patentklassifikation (Int.Cl.) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung maßgeblich. Die Zuständigkeit für Verfahren, die bei Inkrafttreten einer neuen Fassung der Int.Cl. beim Bundespatentgericht anhängig sind, bleibt unberührt. Die jeweils in der Geschäftsaufgabe enthaltenen Symbole von Klassifikationseinheiten nach der Int.Cl. haben nur Bedeutung für die genaue Abgrenzung der diesen Senaten zugewiesenen Fachgebiete, wobei die Beschreibung der einzelnen Fachgebiete lediglich einen die Symbole erklärenden Hinweis darstellt. Die Auszeichnung der einzelnen Sachen durch den Präsidenten des Patentamts, von der grundsätzlich auszugehen ist, hat indessen für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

Soweit der Präsident des Patentamts einzelne Sachen mit Symbolen von Klassifikationseinheiten ausgezeichnet hat, die im Patentamt außerhalb der Int.Cl. geführt werden (sog X-Notationen) oder Index-Codes betreffen, ist jeweils der Senat zuständig, in dessen Geschäftsaufgabe die Symbole der Int.Cl. enthalten sind, aus denen die X-Notation oder die Index-Codes abgeleitet sind. Auch diese Auszeichnung hat für die Zuständigkeit der Senate keinen bindenden Charakter. Für die Zuständigkeit der Senate ist auch in diesen Fällen dasjenige Fachgebiet maßgebend, dem das Patentbegehren nach seinem wesentlichen technischen Inhalt in dem jeweiligen Verfahrensstand zuzuordnen ist.

III.

Zugehörigkeit zu mehreren Senaten und zum Europäischen Patentamt

- Soweit ein Richter mehreren Senaten als ständiges Mitglied angehört und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Senats mit der niedrigeren Nummer vor.
Für die Mitwirkung bei einer mündlichen Verhandlung geht die Anforderung desjenigen Senats vor, der zuerst den Termin bestimmt hat.
- Soweit ein Richter als nebenamtliches Mitglied einer Beschwerdekammer dem Europäischen Patentamt angehört und von diesem sowie seinem Senat gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Europäischen Patentamts vor.

IV.

Vertretungen

- Sind als regelmäßige Vertreter mehrere Richter bestimmt, so sind sie (unter Einschluß der abgeordneten Richter und der Richter kraft Auftrags) in der jeweils angegebenen Reihenfolge zur Vertretung berufen. Der zur Vertretung berufene abgeordnete Richter oder Richter kraft Auftrags ist jedoch von der Vertretung ausgeschlossen, wenn ohne ihn bereits ein weiterer noch nicht auf Lebenszeit ernannter Richter am Bundespatentgericht mitwirkt; in diesem Fall wirkt als Vertreter der nächstfolgende auf Lebenszeit ernannte Richter am Bundespatentgericht mit.
Soweit ein Richter zum regelmäßigen Vertreter in mehreren Senaten bestimmt ist und von mehreren Senaten gleichzeitig benötigt wird, geht die Anforderung des Senats mit der niedrigeren Nummer vor, es sei denn, der Richter hat vor dieser Anforderung die Übernahme der Vertretung in dem Senat mit der höheren Nummer aktenkundig gemacht.
- Im Fall der Verhinderung sämtlicher regelmäßiger Vertreter - mit Ausnahme derjenigen der Vorsitzenden - gilt folgendes:
 - Ist ein rechtskundiges Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 3 zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten rechtskundigen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht.
 - Ist ein technisches Mitglied zu vertreten, obliegt die Vertretung dem nach Nr. 3 zu ermittelnden dienstjüngsten, nicht verhinderten technischen auf Lebenszeit ernannten Richter am Bundespatentgericht aus der jeweiligen Senatsgruppe. Senatsgruppen bilden
 - der 6. bis 9., 11. und 34. Senat;
 - der 13. bis 15. Senat;
 - der 17., 19. bis 21. und 23. Senat.
 Sind sämtliche Richter der jeweiligen Senatsgruppe verhindert, so ist die Regelung zu Nr. 1 entsprechend anzuwenden.
- Für die Feststellung des dienstjüngsten Richters in den Fällen Nr. 1 und 2 ist im gesamten Geschäftsjahr die nach der Stand vom 1. Januar erstellte Dienstaltersliste der auf Lebenszeit ernannten Richter des Bundespatentgerichts maßgebend, soweit die dort genannten Richter nicht inzwischen zu Vorsitzenden Richtern ernannt worden sind. Unter mehreren Richtern gleichen Dienstalters obliegt die Vertretung dem lebensjüngsten, nicht verhinderten Richter.
- Ein Richter, für den in seinem Senat an einem der im Anhang zum Geschäftsverteilungsplan genannten Sitzungstage schon eine Sitzung oder Beratung aktenkundig angesetzt worden ist, ist an diesem Tag von der Vertretung in einem anderen Senat freigestellt.

V.

Änderung der Geschäftsverteilung

- Soweit die sachliche Geschäftsverteilung Änderungen gegenüber der Geschäftsverteilung des Vorjahres enthält, bleiben hiervon die Verfahren unberührt, in denen bereits eine mündliche Verhandlung anberaumt worden ist oder stattgefunden hat. Das gleiche gilt für Änderungen während des laufenden Geschäftsjahres. Insoweit dauert die Zuständigkeit des bislang zuständigen Senats, in den Nichtigkeitssenaten auch die Zuweisung seiner technischen Mitglieder fort (§ 21 e Abs. 4 GVG). Dies gilt auch dann, wenn im schriftlichen Verfahren entschieden worden oder die Hauptsache sonst erledigt ist.
- Abs. 1 gilt nicht für den Fall der Zurückverweisung einer Sache durch den Bundesgerichtshof an das Bundespatentgericht. In diesem Fall ist der im geltenden Geschäftsverteilungsplan bestimmte Senat zuständig.

VI.

Auslegung der Geschäftsverteilung

Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung dieser Geschäftsverteilung entscheidet das Präsidium.

Anhang zum Geschäftsverteilungsplan

Sitzungstage und Sitzungssäle

— gültig ab 1. Januar 2000 —

		Sitzungstage	Sitzungssäle
1. Senat	jeweils	Dienstag	2
2. Senat	wahlweise	Mittwoch	2
3. Senat		Donnerstag	3
4. Senat			
5. Senat		Mittwoch	5
		Donnerstag	8
		Freitag	10
6. Senat		Dienstag	5
		Donnerstag	5
7. Senat		Mittwoch	8
		Freitag	8
8. Senat		Dienstag	3
		Donnerstag	9
9. Senat		Montag	3
		Mittwoch	3
10. Senat		Montag	5
11. Senat		Montag	7
		Donnerstag	7
13. Senat		Dienstag	1
		Donnerstag	10

14. Senat

15. Senat

17. Senat

19. Senat

20. Senat

21. Senat

23. Senat

24. Senat

25. Senat

26. Senat

27. Senat

28. Senat

29. Senat

30. Senat

32. Senat

33. Senat

34. Senat

35. Senat

Sitzungstage	Sitzungssäle
Dienstag	7
Freitag	7
Montag	2
Donnerstag	2
Dienstag	4
Donnerstag	4
Montag	4
Mittwoch	4
Montag	6
Mittwoch	1
Dienstag	11
Donnerstag	11
Dienstag	6
Donnerstag	6
Dienstag	9
Donnerstag	1
Mittwoch	10
Dienstag	10
Mittwoch	6
Mittwoch	9
Montag	1
Mittwoch	7
Montag	10
Freitag	2
Dienstag	8
Freitag	6
Montag	5

München, den 16. November 1999

Das Präsidium des Bundespatentgerichts

Sedemund-Treiber

Präsidentin

Dipl.-Ing. Niedlich

Dipl.-Ing. Kowalski

Dr. Schwendy

Stoppel

Vorsitzende Richter

Dipl.-Ing. Dr. Meinel

Dipl.-Ing. Schmidt-Kolb

Richter

Dr. Schermer

Richterin

Dipl.-Chem. Dr. Jordan

Richter